

Viel Action beim Aktionstag der Jugendfeuerwehr

Mächtig „was los“ war am vergangenen Samstag den 27. Juni rund um das Feuerwehrhaus Bretten. Die Jugendfeuerwehr der Abteilung Bretten veranstaltete ihren „Aktionstag der Jugendfeuerwehr“ unter dem Motto: „Cool genug für ein „heißes“ Hobby - Wir suchen dich... mach mit!“ Ziel war es, die Arbeit der Jugendfeuerwehr und auch der aktiven Feuerwehr allen Interessierten vorzustellen und diese zum Mitmachen animieren um den sinkenden Mitgliederzahlen der Jugendfeuerwehr entgegen zu wirken.

Schon von weitem war den ganzen Tag über die 30 Meter hohe Drehleiter zu sehen, in deren Korb die mutigsten jungen Besucher mitfahren und Bretten von hoch oben bestaunen konnten. Highlight des Tages war die Schauübung der Jugendfeuerwehr. Gut geübt und professionell zeigten die im neusten Löschfahrzeug mit Blaulicht und Martinshorn angerückten Nachwuchs-Floriansjünger zwischen zehn und 16 Jahren wie ein brennender Holzstapel gelöscht wird und die umliegenden Autos und Bäume vor einem Übergreifen der Flammen geschützt werden.

Weiter hatten die Besucher die Möglichkeit, sich durch das Feuerwehrhaus führen zu lassen und alle Fragen rund um die Feuerwehr zu stellen oder bei der Fahrzeugausstellung die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Bretten sowie die Oldtimer des Feuerwehr-Fördervereins zu begutachten. Regen Anklang fand auch die Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto. Wer wollte, durfte sich in einem Tanklöschfahrzeug eine Runde durch Bretten fahren lassen und das Gefühl erleben, wie ein Feuerwehrmann in einem Feuerwehrauto zu sitzen und mitzufahren.

Für die schon etwas älteren Begeisterten zeigten einige aktive Feuerwehrkameraden mit welchen Mitteln und Geräten die Feuerwehr bei Verkehrsunfällen helfen kann und lud Interessierte ein, selbst die Schutzkleidung anzuziehen und einmal mit der hydraulischen Rettungsschere an einem extra dafür bereitgestelltem Schrott-Auto zu üben. „Richtig heiß“ ging es bei den Brandversuchen mit dem sogenannten Experimentierkoffer her. Den Jugendlichen die mit ihren El-

tern und Freunden gekommen waren wurde unter dem Motto „Was kann brennen, wie muss man löschen“ gezeigt welche Bedingungen für ein Feuer notwendig sind und was man um Feuer zu vermeiden bzw. zu löschen tun kann. Welche fatale Folgen das Löschen mit Wasser bei einem Fettbrand nach sich zieht und wie eine Mehlstaubexplosion aussieht waren ebenfalls Teil dieser spektakulären Vorführung.

Die jüngeren Gäste des Aktionstages begeisterten sich für die eingerichtete Spielstraße mit verschiedenen Wasserspielen oder der Möglichkeit sich selbst einen Ansteck-Button mit einem Feuerwehrmotiv zu basteln. Ein gemeinsames Beisammensein bei Kaffee und Kuchen rundeten den Besuch bei der Feuerwehr schließlich ab und die Jugendfeuerwehr-Kameraden und Kameradinnen freuten sich, eine Menge strahlende und begeisterte Gesichter von interessierten Jugendlichen gesehen zu haben, die nun in die Jugendfeuerwehr Bretten eintreten möchten.

Für alle weiteren zehn bis 17-jährigen, die ebenfalls an der Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr interessiert sind, gibt es auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Bretten unter www.feuerwehr-bretten.de alle Informationen rund um die Jugendfeuerwehr und wie man den Weg zur Jugendfeuerwehr findet. Die Jugendfeuerwehr Bretten lädt alle Interessierten ein, zu einem der nächsten Jugendfeuerwehr-Übungen mittwochs um 18.30 Uhr, z.B. am Mittwoch den 15. Juli (weitere Termine siehe Homepage) ins Feuerwehrhaus Bretten zu kommen.

Europäische Melanchthon-Akademie Bretten Noch Plätze frei!

Fahrt zu Schiller nach Marbach und Strauß in Ludwigsburg
Exkursion des Vereins der Freunde und Förderer der Europäischen Melanchthon-Akademie am 18. Juli/ Anmeldung bis 9. Juli

Der Verein der Freunde und Förderer der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten fährt am Samstag, 18. Juli, anlässlich des 250. Geburtstages des Dichters Friedrich Schiller nach Marbach ins Deutsche Literaturarchiv. Dort werden die Teilnehmer vom Leiter der Arbeitsstelle für literarische Museen, Dr. Thomas Schmidt, in die aktuelle Ausstellung „Autopsie Schiller. Eine literarische Untersuchung“ eingeführt.

Am Nachmittag ist eine Weiterfahrt nach Ludwigsburg vorgesehen. Dort begeben sich die Freunde und Förderer der Melanchthon-Akademie auf den Spuren des streitbaren württembergischen Theologen, Philosophen, Dichters und Abgeordneten David Friedrich Strauß auf einen Stadtrundgang. David Friedrich Strauß (1808 - 1874) wurde von Albert Schweizer ein „Prophet einer kommenden Wissenschaft“ genannt und gilt auch heute noch als Pionier der kritischen Bibelforschung.

Abfahrt für die Exkursion ist am 18. Juli um 9 Uhr vom Busparkplatz am Seedamm in Bretten. Mittags ist Gele-genheit, ein Mittagessen einzunehmen, bevor um 14.30 Uhr Aufbruch nach Ludwigsburg ist. Gegen 17 Uhr endet das Programm. Rückfahrt von Ludwigsburg wird um 18 Uhr sein. Im Reisepreis von 30 Euro sind die Fahrt, die Führungen und Eintritte enthalten. Anmeldungen – auch für Nichtmitglieder - bei der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten, Melanchthonstr. 1-3, 75015 Bretten, Tel. 07252/9441-10, E-Mail: reinhardt@melanchthon.com bis 9. Juli 2009. Detaillierte Informationen gibt es auch im Internet unter www.melanchthon.com.

Wittenberger Azubis im Rathaus



Sehr herzlich haben Oberbürgermeister Paul Metzger und Bürgermeister Willi Leonhardt drei Azubis aus Wittenberg im Rathaus begrüßt. Saskia Siebert, Carolin Höhne und Lisa Lehmann werden in Bretten Partnerstadt Wittenberg zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet. Zwei Wochen lang sind sie nun „Gast-Azubis“ im Brettener Rathaus. Doch neben der Berufsvorbereitung nutzen die drei Wittenbergerinnen ihre Freizeit zum näheren Kennenlernen der Melanchthonstadt und ihrer Umgebung. Die Azubis aus Bretten unterstützen sie dabei.

Stadtbücherei-Team ergänzt

Neu im Team der Stadtbücherei ist Anette Giesche (Bildmitte). Astrid Kemter (rechts) und der Leiter der Stadtbücherei, Hugo Böhm (links im Bild) freuen sich über die Verstärkung.



ESG intensiviert Spanien-Kontakte

Aus den katalanischen Städte Malgrat de Mar und Tordera (in der Nähe von Barcelona) kommen die 17 Schülerinnen und Schüler, die in Begleitung ihrer Lehrerinnen Pilar Marès i Marti, Gloria Sanchez und des Lehrers Josep Ruscalleda das Edith-Stein-Gymnasium besucht haben. Ein Teil besucht das College Vedruna in Malgrat de Mar, ein Teil das College Sant Josep in Tordera und ein Schüler die staatliche Schule in Tordera. Alle besuchen die 11. Jahrgangsstufe und hatten in Bretten die Möglichkeit neben Unterricht auch die Sehenswürdigkeiten der Stadt kennenzulernen. Sie wurden auch im Rathaus von Oberbürgermeister Paul Metzger empfangen, der auf die hohe Bedeutung solcher Kontakte für ein friedliches und kooperierendes Europa hinwies. Sein Dank ging an die beteiligten Schulen und deren Lehrer. Im Edith-Stein-Gymnasium wurden die spanischen Gäste von den Lehrern Yoana Suarez, Petra Wiegend und Christine Czerwenka betreut



Aus dem Standesamt Einträge vom 28.6.2009 - 5.7.2009

Geburten:

- 16.06.2009 Sebastian Amarilla Mareco, männlich
Lyubov Sergiivna Ruf geb. Anohina und Arnaldo Andrés Amarilla Mareco, Ebersteinstr. 13, 75015 Bretten
- 25.06.2009 Maximilian Meier, männlich
Tatyana Ürevna Meier geb. Borzenko und Alex Meier, Bürgerstr. 25, 75015 Bretten
- 29.06.2009 Ricarda Doreen Schneiderei, weiblich
Jannet Petra Jutta Schneiderei und Frank Oliver Schneiderei geb. Huber, Sankt-Johannes-Weg 1, 75015 Bretten

Sterbefälle:

- 26.06.2009 Werner Alfred Walter Hergesell, Zunftstr. 25, 75015 Bretten, 86 Jahre
- 26.06.2009 Franz Franzke, Haydnstr. 22, 75015 Bretten, 89 Jahre
- 27.06.2009 Erika Maria Bastian geb. Maier, Haydnstr. 9, 75015 Bretten, 77 Jahre
- 29.06.2009 Hans Siegfried Lauser, Melanchthonstr. 96, 75015 Bretten, 59 Jahre

Amtsgericht Bruchsal • Vollstreckungsgericht Zwangsversteigerung

Gemäß §§ 165 InsO, 172 ZVG
Auf Antrag des Insolvenzverwalters soll am Montag, 27.07.2009, 08.30 Uhr im Gerichtsgebäude Bruchsal, Schlossraum 5, II. OG, Saal 202 folgender Grundbesitz versteigert werden, eingetragen im Grundbuch von Rinklingen Blatt Nr. 387; Flst.Nr. 764 Berg Landwirtschaftsfläche 7,72 ar. Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf 1.158,00 Euro
Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswerts zu leisten.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.
Ritter, Rechtspflegerin

Besser: Partnerschaft im Straßenverkehr

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Ich möchte das partnerschaftliche Miteinander im Straßenverkehr fördern und setze somit auch dieses Jahr die Aktion „Partnerschaft im Straßenverkehr“ fort!

„Miteinander – nicht gegeneinander“ lautet die Devise. Sei es gegenüber älteren Menschen, Behinderten, hilfsbedürftigen Kindern oder z.B. großzügiges Fahrverhalten zur Auflösung eines Rückstaus oder gar Verhinderung eines Unfalls.

Ich appelliere an Sie, positiv auffallende Verkehrsteilnehmer durch Mitteilung des polizeilichen Kennzeichens bzw. der Anschrift des hilfsbereiten Fußgängers oder Zweiradfahrers und der Beschreibung des besonders rücksichtsvollen Verhaltens im Straßenverkehr mir oder dem Ordnungsamt der Stadt Bretten zur Kenntnis zu geben. Der Einfachheit halber können Sie den veröffentlichten Vordruck für Ihre Teilnahme an der Aktion „Partnerschaft im Straßenverkehr“ verwenden. Diese Aktion ist auf das ganze Jahr 2009 ausgerichtet.

Helfen Sie mit, Hilfsbereitschaft und vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr zu fördern! Oft beklagtes Fehlverhalten wird zwar weiter kontrolliert. Es sollen aber die guten Beispiele Schule machen! Positiv handelnde Verkehrsteilnehmer, die uns mitgeteilt werden, erhalten nicht nur eine Belobigung, sondern auch wertvolle Sachpreise, z.B. Tankgutscheine, finanziert über die städt. Einnahmen aus Verwarungs- und Bußgeldern.

Auf eine rege Beteiligung an der Aktion Partnerschaft im Straßenverkehr hofft Ihr

Paul Metzger
Oberbürgermeister



So nicht!

Partnerschaft im Straßenverkehr – Rückmeldung:

Absender (Name und Anschrift):

An das Bürgermeisteramt -Ordnungsamt- Untere Kirchgasse 9 • 75015 Bretten

Sachverhaltschilderung in Stichworten:

Datum/Uhrzeit:

Name und Anschrift des Verkehrsteilnehmers oder Kfz-Kennzeichen:

Ihr Bürgerservice informiert. Urlaubszeit - Reisezeit ?

Sie sollten sich schon jetzt um gültige Papiere kümmern und prüfen, wie lange Pass oder Personalausweis noch gültig sind. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Bundesdruckerei ca. vier Wochen braucht, um einen Ausweis zu fertigen. Auch wenn Sie nicht verreisen, achten Sie bitte darauf, dass Sie immer im Besitz eines gültigen Ausweises sind. Für weitere Fragen steht Ihnen ihr Bürgerservice gerne zur Verfügung. Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Mi	7.30 - 16.30 Uhr	Unsere Tel-Nr. 07252/921-180 Unsere Fax-Nr. 07252/921-188
Do	7.30- 18.00 Uhr	
Fr	7.30- 13.00 Uhr	

Mobile Schadstoffsammlung

Schadstoffmobil im Kreis wieder unterwegs

Bei der mobilen Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe in haushaltsüblichen Mengen giftige und umweltschädliche Abfälle abgeben. Die mobile Schadstoffsammlung findet dieses Jahr in der Zeit vom 13.07. bis 25.07.2009 statt.

- Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen
- Die Annahme erfolgt mit Originalverpackung, ein Umfüllen von Stoffen ist nicht möglich
- Bitte stellen Sie Ihre Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle ab, sondern übergeben Sie diese persönlich den Mitarbeitern des Schadstoffmobils. Abgestellte Schadstoffe stellen eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt dar.
- Flüssigkeiten nur in geschlossenen Behältern abgeben.
- Um Verzögerungen bei den nachfolgenden Standzeiten zu vermeiden, sollten Sie nicht „kurz vor knapp“ kommen.
- Welche Schadstoffe abgegeben werden können, erfahren Sie aus dem Müllwegweiser. Im Abfall ABC sind viele Beispiele für schadstoffhaltige Abfälle aufgeführt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Telefon-Hotline für Privatkunden unter 0180 9820 20.

An folgenden Tagen ist das Schadstoffmobil in Bretten vor Ort.

- Dienstag, 14.07.2009**
13.30-14.00 Uhr Sprantal auf dem Dorfplatz
14.15-14.45 Uhr Ruit Ecke Fuchslochstr./An der Steige
15.00-15.30 Uhr Rinklingen beim Sportplatz in der Saalbachstraße
15.45-16.15 Uhr Diedelsheim Ecke Richard-Wagner-Str./Marienburger Straße
16.30-17.00 Uhr Dürrenbüchig am Turnplatz (TSV Clubhaus)
- Mittwoch, 15.07.2009**
08.00-08.30 Uhr Neibsheim auf dem Parkplatz beim Sportplatz
08.45-09.15 Uhr Gölshausen in der Parkbucht Wolfgang-Göbel-Str.
- Donnerstag, 16.07.2009**
09.30-10.00 Uhr Büchig auf dem Parkplatz der Bürgerwaldhalle
10.15-11.45 Uhr Bretten Kernstadt auf dem Parkplatz der Stadtwerke in der Pforzheimer Str.
12.00-12.30 Uhr Bauerbach an der Bushaltestelle am Ortseingang nach Bretten
- Am Samstag, 25.07.2009 steht das Schadstoffmobil auch an der Deponie Bruchsal an der B 3, von 10.30 bis 12.00 Uhr.